

Inhalt dieses Newsletters:

- **Aktuelle Projekte**
- **Veröffentlichungen**
- **Veranstaltungen**
- **Stellenanzeigen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir blicken zurück auf ein erfolgreiches Jahr 2016, das von einem stetigen Zuwachs an Projekten und Aufgaben unterschiedlicher Art geprägt war. Mitunter analysierten wir das Potential der Ernährungswirtschaft in Thüringen, erarbeiteten Empfehlungen zur Förderung des Agrotourismus in Deutschland und evaluierten die Förderung des ländlichen Raumes in verschiedenen Bundesländern. In ihrer Gesamtheit befassten sich alle Projekte auf ihre Weise mit der Wertschöpfungskette für Lebensmittel (also dem Agribusiness), der Entwicklung ländlicher Räume oder dem gesundheitlichen Verbraucherschutz.

Auch im letzten Quartal 2016 sind weitere Projekte neu hinzugekommen, so dass wir mit Schwung in das neue Jahr starten. Der folgende Newsletter gibt Ihnen einen Eindruck über unsere aktuellen Themen und informiert Sie über Veröffentlichungen und Veranstaltungen der jüngsten Monate.

Wir freuen uns auf die kommenden Aufgaben und wünschen Ihnen auf diesem Wege ein erfolgreiches Jahr 2017!

Ihr Team der AFC Public Services GmbH

Aktuelle Projekte

Zentralbewertung des EPLR im Freistaat Sachsen 2014–2020

Auch in der aktuellen Förderperiode (2014–2020) nimmt die Begleitung und Bewertung der ELER-finanzierten Programme zur ländlichen Entwicklung einen wichtigen Stellenwert ein. Die AFC Public Services wurde im Oktober 2016 durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft federführend mit der Durchführung der Zentralbewertung (inkl. der erweiterten jährlichen Durchführungsberichte 2017/2019) beauftragt.

Im Rahmen der Bewertung analysieren wir insbesondere die Wirksamkeit, Effizienz und Auswirkungen des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen. Dies erfolgt dabei vor dem Hintergrund der spezifischen Aufgaben des ELER im Hinblick auf die Ziele der Gemeinsamen Agrarpolitik und die Ziele der Unionsstrategie für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum. So trägt die Zentralbewertung des EPLR zu einer gezielter ausgerichteten Förderung der Entwicklung des ländlichen Raums bei.

Kontakt: [Dr. Volker Ebert](#)

| [zum Seitenanfang](#) |

Evaluation des EPLR in Sachsen-Anhalt (2014-2020)

Das Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum des Landes Sachsen-Anhalt ist in der

Förderperiode 2014–2020 angesichts seiner beachtlichen Finanzausstattung und im Kontext der Haushaltssituation des Landes von großer Bedeutung für die Landesentwicklung in den nächsten Jahren. Die laufende Bewertung strebt daher an, den Beitrag des EPLR zur Erreichung gemeinschaftlicher Ziele der Politik zur ländlichen Entwicklung auf EU-Ebene zu verdeutlichen. Die Ergebnisse können im Sinne eines Leistungsnachweises der ELER-Förderung fundierte Argumente liefern, um die Diskussion über die künftige Ausrichtung der EU-Agrarpolitik aus der Perspektive des Landes Sachsen-Anhalt zu beeinflussen.

Unter der Leitung des ISW (Halle/Saale) übernimmt die AFC Public Services GmbH im Rahmen eines Unterauftrags die Bewertung des Agrarinvestitionsförderprogramms sowie der Europäischen Innovationspartnerschaften (EIP-Agri).

Kontakt: [Dr. Volker Ebert](#)

| [zum Seitenanfang](#) |

Organisationsuntersuchung Deutsche Bundesstiftung Umwelt

Mit der organisatorischen Neuausrichtung der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) zum Jahresbeginn 2016 wurden im Sinne einer Matrix-Struktur die bisherigen Fachabteilungen durch interdisziplinär arbeitende Projektgruppen ergänzt.

Durch eine Wirkungsanalyse der neuen Organisationsform, insbesondere der errichteten Matrixorganisation, untersucht die AFC Public Services im Frühjahr 2017, ob die Arbeitsweise der DBU verbessert werden konnte. Die Stiftungsleitung möchte dabei feststellen, ob die neue Organisation und Arbeitsweise eine effiziente und zielgerichtete Umsetzung der Aufgaben der DBU nach der Satzung gewährleisten.

Kontakt: [Dr. Margit Paustian](#), [Dr. Otto Strecker](#)

| [zum Seitenanfang](#) |

Entstehung von Lebensmittelverlusten aufgrund der Anwendung des Vorsorgeprinzips

Gegenwärtig kommt es auf allen Stufen der Wertschöpfungskette für Lebensmittel zu erheblichen Verlusten genießbarer Lebensmittel. In diesem Kontext ist auch die Frage aufzuwerfen, in welchem Umfang Lebensmittelverluste durch die konsequente Anwendung rechtlicher und/oder unternehmensinterner Regelungen im Rahmen des gesetzlichen Vorsorgeprinzips verursacht und ggf. billigend in Kauf genommen werden.

Vor diesem Hintergrund wurde die AFC Public Services GmbH in Kooperation mit der AFC Risk and Crisis Consult GmbH durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt mit einer Stuserhebung beauftragt. Hierbei soll dargelegt werden, wo die Anwendung des Vorsorgeprinzips im Kontext der rechtlichen Stellung des Inverkehrbringers von Lebensmitteln dazu führt, dass genießbare Lebensmittel vernichtet werden. In einem nächsten Schritt sollen Maßnahmen entwickelt werden, die dazu beitragen können, Lebensmittelverluste zu reduzieren.

Kontakt: [Maria Behr](#), [Dr. Otto Strecker](#)

| [zum Seitenanfang](#) |

Durchführung einer Personalbedarfsanalyse einer nachgeordneten Bundesbehörde

Neben der Ermittlung des Personalbedarfs berät und schult die AFC Public Services eine nachgeordnete Bundesbehörde zum Thema Nachhaltigkeit. Hierzu entwickelte die AFC ein eigenständiges Coaching-Konzept mit einem Schwerpunkt auf der Berechnung von Lebenszykluskosten. Diese ist allgemein definiert als die Berechnung und Bewertung aller Kosten, die mit einem Produkt verbunden sind und die direkt durch einen oder mehrere Akteure im Lebenszyklus dieses Produkts getragen werden. Eine Lebenszykluskostenrechnung ist – im Gegensatz zur isolierten Betrachtung des Anschaffungspreises – insbesondere bei Produkten sinnvoll, bei denen ein bedeutender Anteil der Kosten während der Nutzungsphase oder Entsorgung auftritt. Im Coaching wird dieses Konzept praxisorientiert angewandt.

Kontakt: [Dr. Margit Paustian](#), [Dr. Otto Strecker](#)

Veröffentlichungen

Potentialstudie Ernährungswirtschaft in Thüringen

Für die strategische Weiterentwicklung der Ernährungswirtschaft in Thüringen ist durch die AFC Public Services GmbH eine Potentialanalyse erstellt worden. Sie dient zum einen dazu, die aktuelle Situation der Akteure im Allgemeinen sowie bedeutender Wertschöpfungsketten der Branche im Speziellen detailliert darzulegen.

Nach Abschluss und Präsentation (siehe AFC-Newsletter 3/2016) wurde die Studie jetzt durch die LEG Thüringen veröffentlicht. Im pdf-Format steht diese unter folgendem Link [hier](#) zum Download bereit.

| [zum Seitenanfang](#) |

Aquakultur: Ehrgeizige Pläne treffen auf ernüchternde Realität

Das FischMagazin berichtet in der Dezemberausgabe ausführlich über die von der AFC organisierte Podiumsdiskussion auf der EUROTIER 2016. Die AFC nutzte dieses Forum zur Vorstellung der neuen Perspektivstudie Aquakultur im internationalen Wettbewerb.

Den vollständigen Artikel finden Sie im FischMagazin 12/2016, Seite 68–72.

| [zum Seitenanfang](#) |

Fachbeitrag: Adoption of precision agriculture technologies by German crop farmers

Precision Farming ist in den letzten Jahren stärker in den Fokus der wissenschaftlichen Forschung gerückt. Es bietet einen ganzheitlichen Systemansatz, der Landwirten hilft, die räumliche und zeitliche Ernte sowie die Bodenvariabilität innerhalb eines Feldes zu steuern, um die Rentabilität zu steigern, Ernte und Qualität zu optimieren und Kosten zu senken. In einem Fachbeitrag hat unsere Beraterin Dr. Margit Paustian die Möglichkeiten von Precision Farming näher untersucht.

Da in den jüngeren Studien zur Adoption von Precision Farming nur einzelne Aspekte berücksichtigt wurden, war es Ziel dieser Studie, betriebliche und sozio-demografische Faktoren zu testen und ihren Einfluss auf die Nutzung von Precision Farming in deutschen Ackerbaubetrieben zu untersuchen. Die Ergebnisse einer binär-logistischen Regressionsanalyse zeigen, dass mehrere Faktoren einen positiven Einfluss auf die Nutzung von Precision Farming haben (z. B. Lohnunternehmen als weiterer Betriebszweig neben dem Ackerbau, Erfahrung des Betriebsleiters im Pflanzenbau etc.). Negative Einflussfaktoren auf die Nutzung von Precision Farming sind hingegen das Vorhandensein von weniger als 100 ha Ackerland und der Anbau von Gerste in der Fruchtfolge.

Die Ergebnisse der Studie bieten vielfältige Ansatzpunkte für die weitere Verbreitung von Präzisionslandwirtschaftstechnologien und für zukünftige Forschungsansätze auf den Einsatz und der Nutzung von Precision Farming-Technologien.

Den vollständigen Artikel finden Sie in der Fachzeitschrift Precision Agriculture: Paustian, Margit and Ludwig Theuvsen. "Adoption of precision agriculture technologies by German crop farmers." Precision Agriculture (2016). DOI: 10.1007/s11119-016-9482-5.

Kontakt: [Dr. Margit Paustian](#)

| [zum Seitenanfang](#) |

Veranstaltungen

Podiumsdiskussion: Perspektiven deutscher Aquakultur im internationalen Wettbewerb

Das Thema Aquakultur ist seit 10 Jahre ein fester Bestandteil der EUROTIER. Unmittelbar nach der Eröffnung des Forums Aquakultur am 15. November 2016 nutzte die AFC die Möglichkeit zur öffentlichen Diskussion und Bekanntmachung der bevorstehenden Perspektivstudie Aquakultur in Deutschland. Der

Austausch mit Beteiligten aus allen Bereichen des Aquakultursektors und seines Umfeldes hat für die Studie eine hohe Bedeutung. Für die inhaltlichen Impulse der Veranstaltung wurde das Podium mit Fachvertretern aus der Praxis, der Forschung, und der Politik besetzt (siehe auch Artikel im FischMagazin unter Veröffentlichungen).

Kontakt: [Maria Behr](#)

| [zum Seitenanfang](#) |

Stellenanzeigen

Analyst (m/w) und Consultant (m/w)

Für die laufende Arbeit und zukünftige Projekte wollen wir uns personell weiter verstärken.

Wenn Sie den Marktführer für die Beratung des öffentlichen Sektors der Food Value Chain als Teammitglied im operativen Geschäft unterstützen möchten, sind Sie bei uns genau richtig! Sie erhalten tiefere Einblicke in die Beratungsdienstleistung und die Arbeitsprozesse unseres Unternehmens in einer spannenden und herausfordernden Branche. Durch Training-on-the-job erlernen Sie alle notwendigen Methoden und Instrumente für die Beratungsarbeit.

Die vollständige Stellenanzeige finden Sie [hier](#).

Neugierig geworden? Dann rufen Sie an oder senden uns gleich Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres frühesten Eintrittstermins zu.

Kontakt: [Jennifer Neumann](#)

Tel.: 0228/98579-33

| [zum Seitenanfang](#) |

Gesucht Praktikant (m/w)

Die AFC Public Services GmbH bietet regelmäßig die Möglichkeit eines Praktikums für 2 bis 3 Monate.

Interesse? Hier geht's zur Stellenausschreibung [Praktikant \(m/w\)](#).

Kontakt: [Jennifer Neumann](#)

Tel.: 0228/98579-33

| [zum Seitenanfang](#) |

Impressum

The AFC logo consists of the letters 'AFC' in white, bold, sans-serif font, centered within a red parallelogram shape that is tilted to the right.

AFC Public Services GmbH

Dottendorfer Straße 82
53129 Bonn

Tel.: 0228 / 98579-0
Fax: 0228 / 98579-79

info@afc-ps.de
www.afc-ps.de

Sitz der Gesellschaft: Bonn, eingetragen: AG Bonn HRB 18948
Geschäftsführer: Anselm Elles, Dr. Otto A. Strecker

[Newsletter weiterempfehlen](#) | [Profil bearbeiten](#) | [Newsletter abmelden](#)